

# Gemeinde St. Roman

[www.st-roman.at](http://www.st-roman.at)

## GEMEINDEZEITUNG

Folge 1 – März 2016



Fotos: Huber Josef, FF-St. Roman u. Gemeinde

Zugestellt durch Post.at  
Amtliche Mitteilung

### *Aus dem Inhalt:*

Seite 2:

**Bürgermeister**

Seite 3 und 4:

**Aus dem Gemeinderat**

Seite 5:

**Rechnungsabschluss**

Seite 6:

**Aus der Gemeindechronik  
Heizkostenzuschuss**

Seite 7:

**Aus dem Kindergarten  
Aus der Volksschule**

Seite 8:

**Aus der NMS**

Seite 9, 10 und 11:

**Aus den Feuerwehren**

Seite 11 und 12:

**TMK St. Roman/  
Esternberg  
Chor Cantus Volate**

Seite 13:

**Mostkost**

Seite 14:

**Bundespräsidentenwahl**

Seite 15:

**Silofoliensammlung  
BAV-Schärding**

Seite 16:

**Gesunde Gemeinde**

Seite 17:

**Zeckenschutzimpfung  
Freie Wohnungen**

Seite 18:

**Zivilschutz**

Seite 19:

**Leader-Region**

Seite 20:

**Statistik Austria**

Seite 21:

**Sport**

Seite 21, 22 u. 23:

**Dies & Das**

Seite 23:

**Sprechttag Notar**

Seite 24:

**Veranstaltungskalender  
Abfallplaner**

## Bürgermeister

### **Geschätzte Gemeindebevölkerung!**

In der aktuellen Gemeindezeitung darf auch ich über wichtige Neuigkeiten informieren.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss 2015 genehmigt. Die Bilanz fällt sehr erfreulich aus: Trotz eines negativen Voranschlages konnte der ordentliche Haushalt ausgeglichen werden und ein Überschuss von rund € 55.000,-- für Projekte verwendet werden. Für das heurige Jahr muss jedoch sehr vorsichtig kalkuliert werden. Bedingt durch die Steuerreform werden die Gemeinden natürlich weniger Einnahmen erhalten, andererseits sehen wir steigende Kosten im Sozialbereich. Der Voranschlag für das heurige Jahr sieht einen Abgang in Höhe von € 76.700,-- vor.

Trotzdem darf es keinen Stillstand geben und zahlreiche Vorhaben werden heuer verwirklicht werden.

Beschlossen wurde die Vergabe der weiteren Gewerke beim Sportplatz, als nächster Schritt wird die Tribüne errichtet. Mit den Arbeiten wird im April begonnen, nach Fertigstellung soll im Frühsommer der Aufbau des Spielfeldes hergestellt werden und im Herbst die Begrünung erfolgen.

Begonnen wurde auch bereits mit Arbeiten auf den Straßen und Güterwegen. Zur Zeit wird der Güterweg Höll saniert, anschließend soll eine Siedlungsstraße in Lehen gebaut werden. Im April will auch die Ag-

rarabteilung mit dem landwirtschaftlichen Wegebau weitermachen.

Im Zuge eines Sprechtages beim Gemeindefeuerreferenten des Landes OÖ. wurden auch die kommenden Projekte durchbesprochen und es konnten zahlreiche wichtige Vorhaben für die Zukunft vereinbart werden.

Für unser Straßenbauprogramm wurden Mittel in Höhe von € 120.000,-- zugesagt.

Zugesagt wurde auch der Ankauf eines neuen Kommunalfahrzeuges. Die Finanzierung seitens des Landes OÖ. wurde für 2017 zugesichert.

Eine erfreuliche Nachricht gibt es auch für die Feuerwehren. Das gemeinsame Haus der Feuerwehren Aschenberg und Kössldorf wurde zugesagt. Mit dem Bau soll im kommenden Jahr begonnen werden.

Dass es natürlich noch weitere Wünsche gäbe ist kein Geheimnis, doch wird mit diesem Programm eine gute Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde geleistet und die finanzielle Grundlage für diese Projekte gesichert.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich euch ein paar gemütliche Stunden bei euren Familien.

***Bgm. Siegfried Berlinger***



Die Teilnehmer beim Sprechtag:

AL Stadler  
HBI Baminger  
GV Kriegner  
HBI Huber  
LR Hiegelsberger  
GR Scharinger  
Bgm. Berlinger  
Vize-Bgm. Wallner

## ***Aus dem Gemeinderat***

**Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 15. Jänner 2016:**

### ***Voranschlag 2016:***

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Jahr 2016. Im ordentlichen Haushalt erwarten wir:

Einnahmen in Höhe von € 2,478.900,-- und Ausgaben von € 2,555.600,--.

Dies ergibt einen Fehlbetrag von € 76.700,--. Im außerordentlichen Haushalt sollen im heurigen Jahr für Projekte:

€ 641.200,-- ausgegeben werden und

€ 556.300,-- eingenommen werden.

Der Abgang von € 127.600,-- wird durch Finanzmittel des Landes in den Folgejahren bedeckt.

**Beschluss: einstimmig**

### ***Kindergartentarifordnung:***

Für den Kindergarten wurde eine neue Tarifordnung beschlossen. Auf Grund von Vorgaben des Landes wird der Transportkostenbeitrag von derzeit € 8,- auf € 9,80 angehoben. Die letzte Anpassung erfolgte im Jahr 2005.

**Beschluss: einstimmig**

### ***Leichenhallengebührenordnung:***

Im Zuge der Gebarungsprüfung der Gemeinde St. Roman wurde der Abgang für die Leichenhalle bemängelt und eine Tarifierpassung von der Aufsichtsbehörde gefordert.

Für die Benutzung der Leichenhalle ist künftig eine Gebühr in Höhe von € 60,- zu entrichten.

**Beschluss: einstimmig**

### ***Subventionen Vereine:***

Die Gemeinde unterstützt die örtlichen Vereine bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. In Summe wurden Subventionen in Höhe von € 9.400,- beschlossen.

**Beschluss: einstimmig**

### ***Gebarungsprüfung - Prüfbericht:***

Von der BH Schärding wurde im Jahr 2015 eine Gebarungsprüfung der Gemeinde St. Roman durchgeführt. Dem Gemeinderat wurde die Kurzfassung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

### ***Grundstücksabtretung FF Kössldorf:***

Im Zuge der Grundzusammenlegung Kössldorf wurde von Grundstückseigentümern des Z-Gebietes Grundflächen für die Errichtung eines Feuerwehrhauses zur Verfügung gestellt. Da das neue FF-Haus jetzt als Gemeinschaftsprojekt mit der FF Aschenberg an einer anderen Stelle errichtet werden soll, wird die FF Kössldorf das bestehende Grundstück zur Finanzierung des Neubaus veräußern. Der Gemeinderat übertrug der FF Kössldorf die Verhandlungen dazu.

**Beschluss: einstimmig**

### ***Ehrungen:***

Für ihre langjährige Tätigkeit als Gemeinderat wurden folgende Personen mit der Ehrennadel der Gemeinde St. Roman ausgezeichnet:

Ehrennadel in Gold:	Franz Fuchs
Ehrennadel in Silber:	Rudolf Baminger
	Josef Beham
	Matthias Hamedinger
	Johann Kohlbauer
Ehrennadel in Bronze:	Johann Doblinger
	Matthias Mauthner

**Beschluss: einstimmig**



**Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 11. März 2016:**

**Rechnungsabschluss 2015:**

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2015 wurde genehmigt. Details auf Seite 5.

**Beschluss:** einstimmig

**Prüfberichte:**

Dem Gemeinderat wurde die Stellungnahme zum Prüfbericht über die Einschau in die Gebarung zur Kenntnis gebracht. Ebenfalls wurde der Prüfbericht der BH Schärting zum Voranschlag 2016 zur Kenntnis gebracht.

**Beschluss:** einstimmig

**Finanzierungsplan Raumakustik VS:**

Ordentl. Haushalt	€ 5.000,—
Landeszuschuss Bildung	€ 5.000,—
BZ Mittel Schulbau	€ 5.000,—
Gesamt	€ 15.000,—

Der Gemeinderat beschloss den Finanzierungsplan für qualitätsverbessernde Maßnahmen in der Schulausstattung der Volksschule. Mit diesen Maßnahmen soll die Raumakustik verbessert werden.

**Beschluss:** einstimmig

**Ehrungen:**

Für ihre langjährige Tätigkeit als Direktorin der Volksschule wurde Christine Rathwallner mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Für seine langjährige Tätigkeit als Kapellmeister der TMK St.Roman-Esternberg wird Sebastian Brait mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

**Beschluss:** einstimmig

**Flächenwidmungsplanänderungen:**

Beschlossen wurde die Änderung des Flächenwidmungsplanes auf Antrag der Fam.

Friedl in Penzingerdorf.

**Beschluss:** einstimmig

Auf Antrag der Fam. Strasser-Höllner in Watzing wurde ein Änderungsverfahren des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes eingeleitet.

**Beschluss:** einstimmig

Auf Antrag der Fam. Fuchs wurde eine Änderung des Flächenwidmungsplanes in Schnürberg genehmigt.

**Beschluss:** mehrheitlich (18 JA, 1 Enthalt.)

**Vorrangänderung Zufahrt Sportplatz:**

Bei der Zufahrt zum Sportplatz wurde eine Änderung des Vorrangs beschlossen. Fahrzeuge, die vom Sportplatz kommen, haben zukünftig bei der Einmündung in den Güterweg Oberndorf Vorrang zu geben.

**Beschluss:** einstimmig

**Errichtung Sportplatz:**

Der Gemeinderat beschloss die Auftragsvergabe verschiedener Gewerke für die neue Tribüne beim Sportplatz an den Bestbieter:

- Baumeiserarbeiten: Fa. Swietelsky
- Dachdeckerarbeiten: Fa. Niederleithner
- Stahlbauarbeiten: Fa. Fill

**Beschluss:** einstimmig

**Resolution „Nein zum Durchgriffsrecht der Bundesregierung“:**

Der Gemeinderat spricht sich in einer von der FPÖ eingebrachten Resolution gegen das Durchgriffsrecht der Bundesregierung zur Unterbringung von Asylwerbern aus.

**Beschluss:** mehrheitlich (15 JA, 4 Enthalt.)

**Erstellung Wanderwege und -Karte:**

Ein Antrag der FPÖ zur Errichtung von Wanderwegen und der Erstellung einer neuen Wanderkarte wurde an den zuständigen Ausschuss zur weiteren Beratung zugewiesen.

**Beschluss:** einstimmig

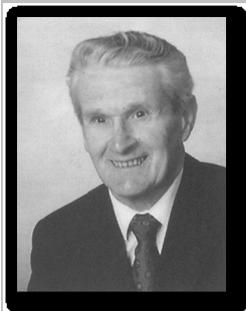
## ***Rechnungsabschluss***

Der ordentliche Haushalt 2015 kann ein ausgeglichenes Ergebnis aufweisen.  
Die nachstehende Tabelle listet die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben auf.

<b>Ordentlicher Haushalt</b>	Einnahmen	Ausgaben
Kindergarten	€ 119.606	€ 232.325
Abwasserbeseitigung	€ 350.143	€ 376.324
Wasserversorgung	€ 82.956	€ 86.835
Abfallabfuhr	€ 58.007	€ 57.885
Krankenanstaltenbeitrag	€ 29.673	€ 312.848
Grundsteuer A	€ 10.370	
Grundsteuer B	€ 58.341	
Kommunalsteuer	€ 144.887	
Ertragsanteile Bundesabgaben	€ 1.429.432	
Strukturhilfe	€ 21.283	
Finanzzuweisungen FAG	€ 113.847	
Ortsbeleuchtung	€ 11.948	€ 16.271
Gemeindewohnungen	€ 11.749	
Vergütungen Bauhof + Verwaltung	€ 115.477	
Bezüge Organe		€ 57.625
Gemeindeverband		€ 11.213
EDV Kosten		€ 11.714
Feuerwehrwesen		€ 49.693
Fernwärme Volksschule		€ 11.208
Sanierung VS Münzkirchen u. HS Esternberg		€ 11.700
Gastschulbeiträge		€ 120.594
Schülerspeisung + Betreuung		€ 12.030
Sozialhilfeverbandsumlage		€ 363.393
Tierkörperverwertung		€ 16.413
Rettungsdienste		€ 14.917
Instandhaltung Güterweg		€ 19.874
Wegerhaltungsverband		€ 30.060
Winterdienst		€ 66.107
Fuhrpark		€ 27.538
Landesumlage		€ 37.720
Personalaufwand		€ 344.390
Zinsen		€ 30.954
Zuführungen AO Haushalt		€ 55.081
Gesamtschuldendienst		€ 384.874
<b>Gesamt</b>	<b>€ 2.752.418</b>	<b>€ 2.752.418</b>

## Aus der Gemeindechronik

### TODESFALL



Mühlböck Franz,  
Schnürberg;  
Verstorben am 1. Jänner 2016,  
im 81. Lebensjahr

### GEBOREN WURDE

**Rosa Katharina**

Geboren am 21. Dezember 2015,  
Tochter von Ursula Huber und  
Johannes Max, Watzing

### Eheschließungen

Am 21. Februar 2016,  
gaben sich  
Katrin Sandberger & Thomas Kohlbauer  
das Ja-Wort

Am 6. März 2016,  
gaben sich  
Christina Höller & Gerhard Strasser  
das Ja-Wort

## Heizkostenzuschuss

### Heizkostenzuschuss des Landes OÖ.

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an **sozial bedürftige Personen** ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der fiktiv anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2015 nicht übersteigen. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln.

- Alleinstehende: 882,78 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.323,58 Euro
- pro Kind zusätzlich: 165,28 Euro

Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit einem erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind ist für das "Kind" die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze anzuwenden.

Dieser beträgt 152 Euro bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgelegten Einkommensgrenze und 76 Euro bei deren Überschreitung um bis zu maximal 50 Euro.

Die Antragsfrist läuft noch bis **15. April 2016**, wobei für sämtliche Anträge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2015 (bei unregelmäßigem Einkommen bzw. Einkommen von verschiedenen Stellen, der Durchschnitt der letzten sechs Monate 2015) auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrags). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken.

## Aus dem Kindergarten

### Im Kindergarten tut sich was!

Nach der turbulenten Faschingszeit mit einem Mittelalterfest auf der Burg genießen wir nun die etwas ruhigere Fastenzeit und fertigen dankenswerter Weise mit der Hilfe von Josef Klaffenböck in unserer Holzwerkstatt Nistkästen mit den Kindern an.

Diese hängen wir demnächst auch in der freien Natur auf und freuen uns, wenn viele Vogelfamilien jetzt im Frühling, so ein neues Zuhause finden!

Weiters befinden wir uns gerade in der Vorbereitungsphase für unser Malatelier nach "Arno Stern".

Für die Beschaffung der Farben und Pinsel wurden Spendengelder vom Elternverein des Kindergartens verwendet. Den dazugehörigen Palettentisch stellt uns Peter Laufer her.

Wir bedanken uns bei den aktiven Vätern und dem Elternverein sehr herzlich für die großzügige Unterstützung!

Nach Ostern werden wir dann in unserer Malwerkstatt aktiv!



Fotos und Bericht vom Kindergarten



## Aus der Volksschule



Fotos und Berichte von der VS St.Roman!

### SPENDE

Für eine etwas andere Art Weihnachtsgeschenk sammelten die Schüler, Eltern und Lehrer der Volksschule St.Roman heuer in der Vorweihnachtszeit. Der gesammelte Spendenbetrag von 400 Euro geht an eine Missionsstation zu Schwester Bernadette in Fushe-Arrez in Nordalbanien. Kurz vor Weihnachten stürzte die einzige Kuh einer Familie in den Bergen von Nordalbanien in den Tod. Durch diesen Unglücksfall war dieser Familie die Lebensgrundlage entzogen. Der erneute Ankauf einer gleichwertigen Kuh wurde unter anderem durch das Spendengeld der Schüler, Eltern und Lehrer der Volksschule St.Roman ermöglicht.



### SPORTLICHE VOLKSSCHULKINDER!

Anlässlich der UNION-Aktion „Brain-running“ (Kinder gesund bewegen ist die übergeordnete Aktion des Landes OÖ.) besuchte uns als einzige VS im Bezirk Schärching Günter Weidlinger. Günter Weidlinger, ehemaliger Langstrecken- bzw. Hindernisläufer der Weltklasse (Olympia-Achter) „bewegte“ und begeisterte unsere Kinder einen ganzen Vormittag, überreichte allen ein kleines Geschenk

und der Schule einen Einkaufsgutschein im Wert von € 200,-.

Auf diesem Weg im Namen unserer Kinder herzlichen Dank für diesen gelungenen Vormittag!

## Aus der NMS Münzkirchen

### Schwimmkurs in Losenstein

Vom 25. bis 29. Jänner 2016 fuhren die beiden 1. Klassen der NMS auf Schwimmkurs nach Losenstein. Auf der Hinfahrt lernten wir nach einem lustigen Steyr-Lotto im Bus die Stadt Steyr in einer spannenden Sagenreise kennen. Geführt durch zwei Guides erfuhren wir dabei vieles über die Geschichte der Stadt Steyr.

Nach einem Besuch bei Mc Donalds ging es weiter nach Reichraming ins Besucherzentrum Ennstal im Nationalpark Kalkalpen zu einem interessanten Waldworkshop, bei dem wir unter Anleitung von zwei Rangern selbst aktiv werden konnten.

In Losenstein angekommen bezogen wir unsere schönen Zimmer im Landesjugendhaus Losenstein. Nach einer Einführung zur Heimordnung und einem lustigen Kahoot mit unseren mitgebrachten iPads machten wir eine Nachtwanderung auf die Ruine Losenstein, bei der uns ein Gespenst mit „Bart“ zu erschrecken versuchte.

Am Dienstag vormittags wurden wir bei unserem ersten Besuch im Hallenbad Losenstein nach unseren Schwimmkenntnissen in Gruppen eingeteilt. Gruppe 1 und 3 und Gruppe 2 und 4 hatten von da an vormittags und nachmittags jeweils abwechselnd eineinhalb Stunden Schwimmunterricht, bei dem wir neue Techniken ausprobierten und auch die Gelegenheit hatten, Schwimmabzeichen abzulegen.

Wenn wir nicht im Schwimmbad waren, lernten wir die Baderegeln kennen, erkundeten wir bei einer Losensteinrallye den Ort Losenstein, versuchten wir mit Hilfe der Informationstafeln auf dem Gelände der Ruine Losenstein ein Burgquiz zu lösen. Auch Vertrauensspiele und Übungen aus unserem Projekt PLUS fanden Platz in unserem abwechslungsreichen Programm.

Auch abends hatten wir ein großes Angebot an Aktivitäten: So verblüffte uns am Dienstag Zauberer Nesti bei seiner Vorstellung mit seinen vielen Tricks. Wir konnten zwischen Meisterschaften im Tischtennis, im Seilspringen, im Schnapsen und in Schach wählen. Auch zwei Tänze wurden einstudiert. Bei der Geschicklichkeitsolympiade konnte jeder wichtige Punkte für die Zimmerolympiade sammeln. Dazwischen gab es lustige Spiele – besonders begeisterte uns Rippel-Dippel. Unser Baderegellied, das wir bereits zu Hause im Musikunterricht einstudierten, sangen wir die ganze Woche über immer wieder.

Höhepunkt der Woche war unser Bunter Abend am Donnerstag. Nach einem Baderegeltest wurden die besten Schwimmerinnen und Schwimmer geehrt, die Schwimmabzeichen verliehen und die Sieger bei der

Zimmerolympiade und unsere Meister im Tischtennis, Seilspringen, Schnapsen und Schach bekannt gegeben. Auch unsere einstudierten Tänze wurden vorgeführt, wobei auch unsere Lehrer mit von der Partie waren. Abgerundet wurde der Abend mit einem Film über unseren Schwimmkurs, der uns allen sehr gefiel. Nach einem letzten Besuch im Schwimmbad am Freitag vormittags ging es nach einem leckeren Mittagessen auf nach Hause.

(Bericht und Fotos von der NMS Münzkirchen)



## Aus den Feuerwehren

### **FF St. Roman:**

(Berichte und Fotos von der FF-St.Roman)

- **LAST St.Roman - Neues Logistikfahrzeug für die FF St.Roman**

Wegen dem stetigen Wachstum des Aufgabenfeldes, entschloss sich die FF St. Roman Ende 2015 für den Ankauf eines Logistikfahrzeuges.

#### **Technische Daten:**

Fahrzeug: VW LT 40  
 Baujahr: 2006  
 Motor: 2,8 L Diesel  
 PS: 158  
 Sitzplätze: 1 zu 6  
 Typisierung: 5500 kg

#### **Das Fahrzeug wird für folgende Einsatzgebiete verwendet:**

Schmutziges Einsatzmaterial  
 Schlauchmaterial nach Übung  
 Feuerwehrball, Spring Night  
 Entsorgungen vom FF Haus und Feuerwehrdienst  
 Transport Jugendbahn  
 Transport für Adventmarkt, Punschhütte am Hl. Abend  
 Gemeindedienste  
 Unterstützung anderer Vereine  
 Feuerwehrhaus NEUBAU



Nach der Abholung des Fahrzeuges wurde das Fahrzeug komplett zerlegt und für das Lackieren fertig gemacht. Nach den Umbauarbeiten, welche von den Kameraden erledigt werden konnten, ging das Fahrzeug zu der Firma „Europlan“ wo die Pläne für den Aufbau erstellt worden ist. Zurzeit befindet sich das Fahrzeug bei der Firma Lagermax, wo noch die Signaleinrichtungen montiert werden. Zum Schluss wird das LAST St. Roman noch von einer Beschriftungsfirma in Ried beklebt und kann somit Ende März in den Dienst gestellt werden.

Insgesamt waren von der FF St. Roman mehr als 25 Leute am Werk und rund 240 Stunden wurden in Form von Eigenleistung erbracht.

Das Fahrzeug wird im Zuge der Florianimesse, welche am Samstag, 30. April 2016, stattfindet, gesegnet.

- **Feuerwehrjugend räumte 2015 ab**

Auf ein besonderes Highlight konnte Jugendbetreuer Johannes Widegger zurückblicken. Neben dem Sieg der Bezirkswertung in Bronze und Silber konnten auch einige Abzeichen abgelegt werden. Ein Besuch der Feuerwehr Wels, einige Freizeit- und Sportaktivitäten, sowie das Verteilen des Friedenslichtes rundeten das Feuerwehrjahr 2015 ab.

- **Vollversammlung der FF St.Roman**

Die Freiwillige Feuerwehr St. Roman arbeitete im vergangenen Jahr 85 Einsätze, für die Sicherheit der Gemeindeglieder von St. Roman, ab. Bei der kürzlich stattgefundenen Jahresvollversammlung blickten die Florianijünger der FF St. Roman auf ein ereignisreiches Jahr 2015 zurück.

Neben 3 Brandeinsätzen, bei denen unter Einsatz der FF Männer großer Schaden verhindert werden konnte, wurden 83 technische Einsätze, wie das Aufräumen nach Verkehrsunfällen, das Beseitigen von Ölspuren, sowie auch Lotsendienste verrichtet. Um Einsatztechnisch fit zu sein, legt die Feuerwehr St. Roman sehr viel Wert auf die Ausbildung der Kameraden. Mehr als 50 Übungen sowie Schulungen wurden im Jahr 2015 durchgeführt. Ein Hauptaugenmerk wurde dabei auf die neu angeschaffte Wärmebildkamera gelegt.



### • **Feuerlöscherüberprüfung**

Die Feuerwehr St. Roman organisiert am **Samstag, 19 März 2016** von **08:00 bis 12:00 Uhr** im **Feuerwehrhaus St. Roman** eine Feuerlöscherüberprüfung.

Feuerlöscher müssen laut Gesetz alle zwei Jahre überprüft werden (ersichtlich an der Prüfplakette des Feuerlöschers).

Durchgeführt wird diese von der Fa. Fellerer aus Senftenbach.

Feuerlöscher können auch schon am Freitag, 18. März von 19:00 bis 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus St. Roman abgegeben werden.

### ***FF Rain:***

*(Berichte und Fotos von der FF-Rain)*

### • **Eindrucksvolle Leistungsbilanz der Feuerwehr Rain**

28 Einsätze, 5875 gefahrene Kilometer, 14 erworbene Leistungsabzeichen und 7127 aufgewendete Stunden – das sind die Eckpunkte aus 2015, auf welche die Freiw. Feuerwehr Rain bei der 87. Vollversammlung am Freitag, 04. März 2016 (ein letztes Mal) zurück blickte.

„2015 – ein Jahr, in dem wir einiges erreichen konnten, ein Jahr, das uns traurige Momente bescherte, aber auch ein Jahr, in dem wir viel Freude hatten“ mit diesen Worten eröffnete Kommandant Johann Penzinger die Versammlung und deutete hierbei auf die Ersatzbeschaffung des Kleinlöschfahrzeuges und den Tod von Ehren-Kommandant Matthias Koller sen. hin.

Weiters hob er in seinem Bericht die großzügige Bereitschaft der Kameraden für die Ausbildung und der Teilnahme an den Bewerbungen hervor.

Viel Zeit investierte man auch in die Jugendarbeit, um den 10 Jungfeuerwehrmitgliedern ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr bieten zu können. Die Belohnung stellte sich mit hervorragenden Platzierungen bei den Bewerbungen ein. Natürlich durften auch Kameradschaftsausflüge nicht fehlen.

Mit dem im Jahr 2015 in Dienst gestellten neuen Einsatzfahrzeug steht für die Gemeindebevölkerung von Vichtenstein und St. Roman wieder ein bedarfsgerechtes und zukunftsorientiertes Kleinlöschfahrzeug zur Verfügung. Das Besondere der Feuerwehr Rain – ihr Einsatzgebiet erstreckt sich über zwei Gemeinden.

Kommandant Johann Penzinger nutzte die Gelegenheit und dankte für die großzügige Spendenbereitschaft den Mitgliedern, den Gewerbetreibenden, den Gönnern und der Politik Vichtenstein. Ein Spendenbuch - analog der Beschaffung des Einsatzfahrzeuges vor 30 Jahren - wurde angefertigt und vorgeführt.

Zahlreiche Ehrungen und Beförderungen standen ebenfalls auf der Tagesordnung. Für die beim Hochwasser 2013 im Einsatz gewesenen Kameraden wurde die OÖ. Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsätze verliehen.

Aufgrund der langjährigen Ausübung ihrer Funktionen als Kassier und Gerätewart wurden AW Johann Baminger und AW Konrad Reitingner mit der Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes Schärding in Silber ausgezeichnet.

Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Günter Unterholzer und Bürgermeister Siegfried Berlinger zeigten sich beeindruckt von den Leistungen und dankten den Mitgliedern für ihren freiwilligen und unentgeltlichen Einsatz.



Der Jahresbericht kann unter [www.ff-rain.at](http://www.ff-rain.at) heruntergeladen werden.

## *TMK St.Roman/Esternberg*

### **Verleihung-Jungmusikerleistungsabzeichen**

Auch ich als Bürgermeister möchte seitens der Gemeinde unseren Jungmusikern noch einmal recht herzlich zu den Auszeichnungen gratulieren. Es ist schön zu sehen, dass unsere Jugend noch an einer guten musikalischen Ausbildung interessiert ist. Die Jungmusiker-Leistungsabzeichen wurden im Rahmen eines Festaktes im Riedauer Pramtalsaal am 31. Jänner 2016 im Beisein zahlreicher Ehrengäste überreicht.



Lena Ahamer -> Bronze Saxophon) ,  
Theresa Miesbauer -> Bronze (Tuba)  
Leonhard Pretzl -> Bronze (Schlagwerk),  
Maria Pretzl-> Bronze (Klarinette)  
Sabine Auinger -> Silber Querflöte),  
Annalena Schardinger -> Silber (Klarinette)  
Michael Widegger -> Gold (Tenorhorn)



# Frühjahrskonzert

*Samstag, 19 März 2016*

*St. Roman*

*20.00 Uhr, VS-Turnsaal*

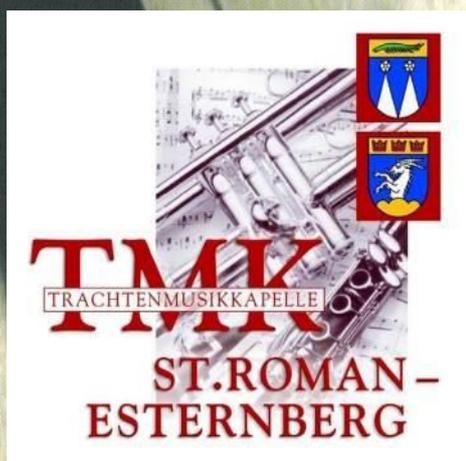
*Sonntag, 20. März 2016*

*Esternberg*

*20.00 Uhr, HS-Turnsaal*

*EINTRITT:*

*FREIWILLIGE SPENDE*



## Chorkonzert Cantus Volate

### *„Musik kennt keine Grenzen“*

Dieses Motto wählten wir für unser heuriges Konzert, da unsere Chormitglieder nicht nur aus St. Roman und dem Bezirk Schärding kommen. Dies wiederum unterstreicht das Sprichwort „Musik verbindet“.

Fleißig geprobt wurde bereits für das Konzert im Februar bei einem Probenwochenende im Bayerischen Wald. An zwei Tagen wurde gesungen, um unserem Publikum ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können.

Unser Repertoire für diese beiden Abende reicht von *Musicalsongs, Austro-Pop, lustigen ACapella-Stücken, bis hin zu deutsch- und englischsprachigen Liedern.*



**Datum:**

**22. +23. April 2016**

**Ort:**

**Turnsaal VS St. Roman**

# AUF GEHT'S ZUR St. Romaner MOSTKOST



am Sonntag,

## 24. April '16

ab 13 Uhr



mit Preisverleihung der  
Blumenschmuckaktion

## Fam. Lang

(Grasegger) in Watzing

Für Unterhaltung sorgt d'Rominger Musikkapelle

Zur Mostbewertung bringen Sie Ihren Most  
In einer weißen 2 l Flasche am Freitag,  
den 22. April 2016 von 18.00 - 19.00 Uhr  
Ins Pfarrheim St. Roman!

Geb'n tuats:  
den besten Most, versch. Brote,  
Zelten, Krapfen, Jungbauernbar,...

AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH  
DER BAUERNBUND, DIE BÄUERINNEN UND DIE JUNGBAUERN!



**Raiffeisenbank**  
**St. Roman**

Meine Bank

Zugestellt durch Post.at | [www.derdrukladen.at](http://www.derdrukladen.at)

# Bundespräsidentenwahl

Am 24. April 2016 wird gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang April eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 24. April im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Es stehen Ihnen dafür 3 Möglichkeiten zur Verfügung: **Persönlich** in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) können Sie rund um die Uhr (bis 20.04.) Ihre Wahlkarte beantragen.

## Amtliche Mitteilung – Wahlinformation Bundespräsidentenwahl 2016

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

Gemeinde XXX  
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation!



XXXX / XXXX

Herrn  
Max Mustermann  
Mustergasse 2  
1234 Musterort

## Amtliche Wahlinformation - Bundespräsidentenwahl 2016

Max Mustermann  
Mustergasse 2  
1234 Musterort



XXXX / XXXX

Sie sind für die Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 im Wählerverzeichnis unter der Nummer XXXX eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX  
Wahlsprenge: Sprengel 1  
Wahllokal: Gemeindeamt  
Teststraße 123, 1234 Musterort

Wahltag: 24.04.2016  
Wahlzeit: XX:00 – XX:00 Uhr

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit. Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist. Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.



## Anforderungskarte (Bitte in Blockbuchstaben und in dunkler Farbe eintragen)

Max Mustermann  
Mustergasse 2  
1234 Musterort

Ich werde mein Wahllokal am 24.04.2016 nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

Ich werde mein Wahllokal am 22.05.2016 nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

Begründung (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Beteiligungszeit)  
Begründung (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Beteiligungszeit)

Bitte Karte abtrennen und mit dem beiliegenden Kuvert an Ihre Gemeinde übermitteln.



XXXX / XXXX  
A123 B123 45C1  
Antragscode

Zustelladresse für meine Wahlkarte (falls obige Adresse davon abweicht)

Telefon (falls über erreichbar)

E-Mail (optional)

Ich ersuche um Besuch durch die besondere Wahlbehörde am Wahltag (nur bei Krankheit, Geh-/Transportunfähigkeit oder Krankenhausaufenthalt, usw.). Bitte hier angeben, wo Sie am Wahltag von der besonderen Wahlbehörde besucht werden sollen; wenn Sie unten keine Adresse angeben, wird Sie die besondere Wahlbehörde am Wahltag an der oben angeführten Adresse aufsuchen.

(genaue Bezeichnung des Ortes z.B. Krankenhaus-Station, Pflegeheim usw., wo Sie am Wahltag besucht werden sollen)

Datum und Unterschrift

## UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

- Der letztmögliche Zeitpunkt für **schriftliche und Online** Anträge ist der **20. April 2016**, für **persönlich** in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der **22. April 2016, 12.00 Uhr**.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 24. April 2016, bis 17.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.
- Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Da von einer **Stichwahl** auszugehen ist, können Sie gleichzeitig eine **Wahlkarte für den zweiten Wahlgang am 22.05. beantragen**. Die Wahlkarte für eine Stichwahl heben Sie bitte auf. Sollte eine Stichwahl stattfinden kommt diese zum Einsatz!

## Silofoliensammlung

- Warum getrennt sammeln?**  
 Die gesammelten Folien lassen sich hervorragend zu Gelben Säcken verarbeiten, die in unserem Bezirk wiederum zur Sammlung von Kunststoffverpackungen verwendet werden.
- Was und wie wird gesammelt?**  
 Gesammelt werden Silofolien, Wickelfolien und ähnliches.  
 Netze und Schnüre werden bei den Sammelstellen ebenfalls übernommen.  
**Bitte Folien und Netze getrennt voneinander, trocken und sauber anliefern!**
- Wichtige Infos und Tipps:**  
 Die Säcke für Netze und Schnüre erhalten Sie bei den Sammelstellen!  
 (Grundsätzlich sind die Netze und Schnüre über die Restmülltonne zu entsorgen, im Zuge dieser Sammlung können sie aber auch kostenlos bei den Sammelstellen abgegeben werden. Die Abgabe in den Altstoffsammelzentren ist kostenpflichtig!)



### Termine:

Mittwoch, 23. März 2016	von 9.00 bis 11.00 Uhr	Parkplatz Sportzentrum St.Roman
Montag, 21 März 2016	von 9.00 bis 11.00 Uhr	ASZ-Münzkirchen
Montag, 21. März 2016	von 13.00 bis 15.30 Uhr	ASZ-Esternberg

## BAV-Schärding

### Textilkampagne

#### Eine kurze Erklärung dieser OÖ weiten Aktion:

Bei der **Restabfallsammlung** in den kommenden zwei Monaten werden an die **90l bzw. 120l Restabfalltonne Aufhänger mit einem Textilsack angehängt (jeder HH soll 1x erreicht werden).**

Wollen Sie in Ihren Kleiderkasten Platz für die Sommerbekleidung schaffen und mit Ihrer alten Kleidung gewinnen? Ja? Dann sind wir, die OÖ Umweltprofis, scharf darauf. Denn seit über 25 Jahren sorgen wir mit rund 180 Altstoffsammelzentren (ASZ) auch für die getrennte Sammlung von Alttextilien und deren Wiederverwendung. Damit schaffen wir über 600 Arbeitsplätze in Oberösterreich und schonen dabei nicht nur Klima & Umwelt, sondern auch Ihre Geldbörse bzgl. Ihrer Abfallgebühren - und das soll auch jeder Haushalt wissen.

Seit Anfang März werden ein Gewinn-Coupon und ASZ-Textilsammelsack direkt zu Ihnen nach Hause geliefert. Bei der Entleerung der Restab-

falltonnen werden diese an die leeren Tonnen gehängt. Mehrwohnungsbauten mit Restabfallcontainern werden die Sammelsäcke und Gewinn Coupons direkt zugestellt.

€ 1.000,- in bar kann jeder gewinnen, der den befüllten Sammelsack, gemeinsam mit dem Gewinn-Coupon, im nächsten ASZ abgibt. Zusätzlich verlosen wir im Bezirk Schärding eine Jahresabfallgebühr für einen Privathaushalt, Weltladengutscheine und Revitalgutscheine im Wert von € 120,-. Weitere Sammelsäcke und Gewinn-Coupons liegen in allen acht Altstoffsammelzentren im Bezirk auf. Letzter Abgabetermin ist der **10. Juni 2016.**

Die Verlosung erfolgt am 30. Juni 2016. Die Gewinner werden schriftlich verständigt.



## ***Gesunde Gemeinde***

Ein Artikel zum Jahresschwerpunktthema 2016-2017

„Gesund im Leben stehen—Vorbeugung vor Krebserkrankungen“

### **Brustkrebsvorbeugung**

Viele Krebserkrankungen gelten heute als vermeidbar, so auch Brustkrebs. Krebsforscher begründen diese Aussage damit, dass nur rund fünf Prozent der Krebsfälle erblich bedingt sind. Die Lebensumstände spielen eine entscheidende Rolle bei der Krebsentstehung. So zeigen Studien über Einwanderer und Auswanderer (Migrationsstudien), dass bei Familien aus Ländern mit geringer Krebshäufigkeit innerhalb weniger Generationen das Krebsrisiko auf das ihrer neuen Umwelt ansteigt.

Übergewicht, ungesunde Ernährung, Bewegungsmangel sowie soziale Faktoren und Umweltursachen gelten als wichtige Risikofaktoren. Ein gesunder Lebensstil kann nicht nur Krebs vermeiden, sondern auch anderen chronischen Krankheiten, wie Herz-Kreislauf- oder Stoffwechselerkrankungen, vorbeugen.

Quelle: [www.gesundheit.gv.at](http://www.gesundheit.gv.at) (Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs)

## **Stammtisch für „Pflegerische Angehörige“**

Der **Stammtisch für pflegerische Angehörige** trifft sich wieder jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wurmsdobler, in Münzkirchen.

Geleitet wird der Stammtisch von Frau Auinger Anna, Tel.: (07716) 71 44

Durch verschiedene Exkursionen können sich die Stammtischtermine auch ändern (siehe Termine im Oktober und November)



**Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen!**

**Weitere Termine für 2016 sind:**

- **Mittwoch, 14. April 2016:**  
**KRAFTTAG für pflegerische Angehörige:** der SHV Schärding lädt zum Krafttag ins Pflegeheim Schärding ein. Treffpunkt: 18:30 Uhr, beim Parkplatz der Landesmusikschule Münzkirchen
- **Mittwoch, 04. Mai 2016:**  
**WANDERUNG in St. Roman/Kopfung:** Wir machen eine kleine, gemütliche Wanderung vom Steinbruch Ach zum Arboretum (Rhododendronblüte) mit anschließendem geselligen Beisammensein. Dazu treffen wir uns bei jeder Witterung um 14:00 Uhr beim Parkplatz der Landesmusikschule (Fahrgemeinschaften). Auch Stammtischteilnehmer, deren Angehörige bereits verstorben sind, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.



## Zeckenschutzimpfung

### ***Zeckenschutzimpfung***

**am Montag, 18. April 2016**

findet im Sitzungssaal  
der Gemeinde St.Roman

von **08.00 bis 09.15 Uhr**

die Zeckenschutzimpfung statt.

Es ist **keine** Anmeldung erforderlich!

Die Formulare die zur Impfung benötigt werden, können am Impftag oder auch schon früher beim Gemeindeamt abgeholt werden.

**Zur Impfung mitzubringen sind:**

- **Anmeldeformular** (Ausgefüllt)
- **Impfkosten in bar** - wenn möglich bitte den Betrag genau mitbringen
- **Impfkarte**

**Empfohlene Impfintervalle:**

Persönliche Einladungen werden NICHT mehr ausgesandt! Jede Bürgerin, jeder Bürger, sollte daher selbst seinen Impfstatus anhand der Impfkarte prüfen:

- 1. Teilimpfung - ab dem vollendeten 1. Lebensjahr möglich
- 2. Teilimpfung - etwa 1-3 Monate nach der 1. Teilimpfung
- 3. Teilimpfung - 5-12 Monate nach der 2. Teilimpfung
- **1. Auffrischung - 3 Jahre nach der 3. Teilimpfung**
- **weitere Auffrischungen:**  
- alle 5 Jahre - für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr  
- alle 3 Jahre - für Impflinge ab dem 60. Lebensjahr

**Kosten der Impfung:**

- EUR 18,10 für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr
- EUR 15,00 für Personen vom 15. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
- EUR 13,20 für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
- EUR 3,63 für Impflinge lt. Sonderregelung ab dem 3. unversorgten Kind unter 15 Jahren

Weitere Termine:

**Münzkirchen:** Montag, 25. April 2016, von 13.15 bis 15.30 Uhr am Marktgemeindeamt

**Esternberg:** Montag, 25. April 2016, von 10.15 bis 11.30 in der Volksschule

## Freie Wohnungen



**Zur Zeit gibt es in St.Roman drei freie Wohnungen.**

Im OGW-Wohnblock (Altendorf 158) steht eine drei Zimmerwohnung mit 84 m<sup>2</sup> frei.

Im OÖ-Wohnbau-Block (Altendorf 146) werden zwei Wohnungen neu vermietet. Eine drei Zimmerwohnung im Ausmaß von 69 m<sup>2</sup> steht ab sofort zur Verfügung, eine vier Zimmerwohnung im Ausmaß von 80 m<sup>2</sup> wird ab 01. Juni 2016 vermietet.

Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt oder finden sie unter [www.st-roman.at](http://www.st-roman.at).



# Zivilschutz

## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



# Sicher im Internet

ZIVILSCHUTZ

Das breite Informations- und Möglichkeitsspektrum im Internet spiegelt auch die Vielfalt der Betrügereien und Probleme damit wider. Generell setzt sich dabei jeder Internetnutzer einer ständigen Gefahr aus, die sich jedoch durch aufgeklärte, bewusste und vorsichtige Nutzung minimieren lässt.

Wir empfehlen daher folgende 10 Grundregeln bei der Nutzung des Internets zu beachten:

1. **Computer schützen:** Regelmäßige Updates, eine Firewall und eine aktuelle Antivirussoftware bieten schon einen guten Schutz für den PC.
2. **Privatsphäre wahren:** Das Internet vergisst nichts! Daher persönliche Daten nicht leichtfertig hergeben.
3. **„Gesundes“ Misstrauen:** Nicht alle Infos im Internet entsprechen der Wahrheit.
4. **Umsonst gibt's nichts:** Beispiel: In den vergangenen Monaten tauchten mehrmals Angebot auf, wo tausende Smartphones oder Tablets verschenkt werden.
5. **Keine Vorkasse bei unbekanntem Online-Shops:** Wenn es sich vermeiden lässt, zahlen Sie bei unbekanntem Shops nicht mit Vorkasse!
6. **Vorsicht bei der Nutzung von fremden Inhalten:** Fremde Fotos, Musik oder Videos sind häufig urheberrechtlich geschützt. Sollten Sie diese auf der eigenen Webseite verwenden wollen, fragen Sie vorher um Erlaubnis!
7. **Nicht alles glauben:** Häufig erhält man Nachrichten und E-Mails mit sensationellen Angeboten, diversen Gewinnbenachrichtigungen, Geldversprechen, Erben und vieles mehr. Achten Sie hier auf den Absender und seriöse Daten.
8. **Phishing Mails sofort löschen:** Banken oder Kreditkartenunternehmen fordern Sie nie via E-Mail auf, Ihre Daten zu überprüfen! Löschen Sie solche Mails sofort. Ein weiterer Hinweis: viele Sprach- und Grammatikfehler.

9. **Das Internet vergisst nichts:** Achten Sie darauf, was Sie im Internet veröffentlichen! Fotos, Statusmeldungen auf Facebook oder dergleichen können nach Jahren ein Problem sein.

10. **Rasch Hilfe holen**  
Unsicher? Fragen Sie einen Profi!



Fotograf: Starphoto.de

## UNSER TIPP!

Fordern Sie die Broschüre „Internetsicherheit“ beim OÖ Zivilschutz an!  
Gerne organisieren wir auch Vorträge und Workshops in Ihrer Gemeinde.  
Nähere Informationen gibt es unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

SICHER ist SICHER !



### Wussten Sie....

... dass rund 6.280 Oberösterreicher im vergangenen Jahr einen Zivilschutz-Vortrag besucht haben?



OÖ Zivilschutz

4020 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## Leader-Region

### Sauwald-Pramtal – Neue LEADER-Projekte ausgewählt

Generalversammlung in Wesenufer – Neue Projekte ausgewählt

Schlag auf Schlag geht es beim Regionsverband Sauwald-Pramtal, nach der gut besuchten Generalversammlung am 26. Februar 2016 im Seminarhotel Wesenufer folgte die Auswahl von fünf neuen LEADER-Projekten in der Projektauswahlsitzung am 03.03.2016.

Die Generalversammlung bot für rund 100 Teilnehmer aus der ganzen Region Einblicke in die Arbeit des Regionsverbandes 2015 und einen Ausblick auf die Vorhaben 2016. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Vortrag von Dr. Robert Lukesch, in der die Widerstandskraft von Regionen anhand von Kooperation und Vernetzung geschildert wurde.

In der Auswahlsitzung wurden innovative und vernetzende Projekte mit Mehrwert für die Region ausgewählt:

Der Themenwanderweg Granatzweg wird weiter ausgebaut und attraktiviert und auch im Außenauftritt an neue Herausforderungen angepasst.

Die Pramtaler Sommeroperette wird durch Infrastrukturmaßnahmen unterstützt, dies trägt zur Qualitätssicherung und Weiterführung der regionsweiten Kulturinitiative bei.

Die Sauwalderdäpfel sind weit über die Grenzen des Innviertels bekannt, mit einem Besucherzentrum werden weitere Gruppen und Ausflügler angesprochen. Dies bringt in Zusammenarbeit mit den touristischen Partnern konkrete Wertschöpfung in die Region.

Ein Kleinprojekt in Schärding nimmt sich mit dem „Begegnungschor“ den Schwächeren der Gesellschaft mit der gemeinsamen Sprache „Singen“ an.

Der Regionsverband selbst nimmt mit einem Projekt zur Förderung von Jugendbeteiligung ein wesentliches Thema der Lokalen Entwicklungsstrategie in Angriff. Das Projekt zielt auf nachhaltige Einbindung von Jugendlichen und jungen Menschen in die Gestaltung der Region.

LEADER Projekte werden gefördert wenn sie:

- zur Steigerung der Wertschöpfung der Region Sauwald-Pramtal beitragen,
- das natürliche und kulturelle Erbe der Region nachhaltig weiter entwickeln oder
- für das Gemeinwohl wichtige Strukturen und Funktionen in der Region gestärkt werden.

Die regionalen Strategieansätze sind auf [www.sauwald-pramtal.at](http://www.sauwald-pramtal.at) nachzulesen.

Neu ist, dass auch Kleinprojekte mit Gesamtkosten zwischen 1.000 und 5.700 EUR unterstützt werden können.

Nähere Informationen zur Einreichung von Projekten im LEADER Büro Sigharting (07766/20555-10 bzw. [karrer@sauwald-pramtal.at](mailto:karrer@sauwald-pramtal.at))!

Foto: Sauwald-Pramtal\_GV\_2016\_Vortragende.jpg: Robert Lukesch, Robert Türkis – Land OÖ, Obmann Stellvertreter Bgm. Herbert Strasser, Geschäftsführer Johannes Karrer

#### Kontakt und Info:

Mag. Johannes Karrer  
Regionsverband Sauwald-Pramtal  
Hofmark 4, A-4771 Sigharting  
Tel.: 07766/20555-10, Mobil: 0676/3589 803  
Mail: [karrer@sauwald-pramtal.at](mailto:karrer@sauwald-pramtal.at),  
[www.sauwald-pramtal.at](http://www.sauwald-pramtal.at)



## Statistik Austria

### Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2016** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr), E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at), Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## Sport

### Starker Saisonstart der CLR Sauwald Athleten

Am 14. Februar starteten viele Läufer beim schon traditionellen Thermenmarathon in Bad Füssing in die neue Saison. Dabei konnten einige unserer Athleten bereits tolle Erfolge verbuchen. Weidinger Robert ging über die Halbmarathondistanz an den Start und konnte mit einer Zeit von 1:17:15 h seine Altersklasse M40 in überlegener Manier gewinnen. Weitere 9 Mitglieder waren beim 10-Kilometer-Lauf am Start. Dabei belegte Haas Martin mit einer Zeit von 34:10 min den starken 4. Platz in seiner Altersklasse. Mayr Thomas blieb mit 34:50 min ebenfalls noch unter der 35-Minuten-Marke und somit vor Ironman Weltmeister Faris Al-Sultan. Fünf weitere Athleten erreichten noch unter 40 Minuten das Ziel.



Am 20. März startet dann auch für unsere Radfahrer die Saison. Stadler Alex wird beim Saisonauftaktrennen in Leonding für den CLR Sauwald an den Start gehen. Danach geht es für das gesamte Race Team Rad mit den Frühjahrsklassikern wie z.B. dem Kirschblütenrennen in Wels weiter.

Um die Athleten bestmöglich zu unterstützen, wurden sie wie schon in den letzten Jahren auch heuer wieder mit Top Material ausgestattet. Dank unserem Sponsor Denk Bike & Outdoor wurde am 10. März ein Zeitfahrrad und Rennräder der Marke Wilier an die Sportler übergeben. Somit sind sie für die neue Saison bestens gerüstet.



## Dies & Das

Nach „Wiener Blut“ 2013, „Opernball“ 2014 und „Gasparone“ 2015 präsentiert die Pramtaler Sommeroperette 2016 Leo Falls Meisterwerk

### Der fidele Bauer

Die uroberösterreichische, am Mondsee spielende Operette findet als Freiluftaufführung im wunderschönen Hof von Schloss Zell an der Pram statt. Es ist eine Geschichte über die vermeintliche Kluft zwischen Stadt und Land, über einen verlorenen Sohn und über eine alle Grenzen überwindende Liebe. Mehr wollen wir an dieser Stelle aber noch nicht verraten. Das Gesangsensemble setzt sich aus ausgezeichneten internationalen Künstlern, beliebten regionalen Größen sowie aufstrebenden Talenten zusammen. Intendant ist Harald Wurmsdobler, für die Regie zeichnet Manuela Kloibmüller verantwortlich. Die musikalische Umsetzung liegt in den Händen des durch die Neujahrskonzerte bekannten Orchesters sINNfonietta mit seinem Dirigenten Gerald Karl.

**Die Premiere findet am Samstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr statt.**

Weitere Termine: Sa.11., 19.30h / So.12., 18.00h / Sa.18., 19.30h / So.19., 18h

Tickets sind im Schloss Zell (07764-6498), online auf [www.sommeroperette.at](http://www.sommeroperette.at) oder über Ö-Ticket und bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen (z.B. Raiffeisenbanken) erhältlich. Preise: € 36,-/€ 27,-/€ 18,- Ermäßigung für Gruppen ab 10 Personen bei Fr. Maria Karl (0664-5931807).



## ***Hundehaltung***

Voraussetzung für die Haltung eines Hundes ist die Vollendung des 16. Lebensjahres sowie die körperliche und geistige Eignung. Vom neuen Mitbewohner sollte aber auch der "Rest der Welt" erfahren. Deshalb muss er, sobald er zwölf Wochen alt ist, binnen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde angemeldet werden.

### **Diese Meldung hat zu enthalten:**

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.
- Der geforderte Sachkundenachweis
- Haftpflichtversicherungsnachweis mit Mindestdeckungshöhe von 725.000 Euro

Laut OÖ Hundehaltegesetz besteht im Ortsgebiet (alle Straßenzüge, Gehsteige, innerhalb der Ortstafeln) Leinen- oder Maulkorbpflicht. Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeitparks, Gaststätten und bei Veranstaltungen besteht Leinen- und Maulkorbpflicht. Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die Leine nicht länger als 1,5 m sein (Führen an der "kurzen Leine"), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann.

### ***Hundekot auf landwirtschaftlichen Futterflächen***

Auch die Landwirte appellieren an alle Hundebesitzer, landwirtschaftliche Futterflächen von Hundekot freizuhalten. Hundekot auf Wiesen kann bei Kühen schwere Krankheiten bis hin zu Fehlgeburten verursachen, was für den jeweiligen Landwirt verständlicherweise einen hohen wirtschaftlichen Verlust darstellt.

Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich.

Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremete seines Hundes, die dieser im Ortsgebiet hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

**Die Hundehalter werden ersucht diese Punkte zu beachten!**

## ***Allgemeiner Sachkundenachweis für Hundebesitzer!***

**Wo:** Gasthaus Hubinger, Esternberg

**Wann:** Freitag, 18 März 2016, 19:00

**Referenten:** Claudia Ruhmanseder und  
Tierarzt: Mag. Tilman Pfandler



### ***Forstpflanzenbestellung***

Forstpflanzenbestellung ab sofort bis Ende März telefonisch beim Waldhelfer Josef Lang vulgo Grasegger in Watzing. Telefon: 07716 / 6316 oder 0676 / 63 71 090.

## **Nordic Walking Treff!**

Das Team der Bäuerinnengemeinschaft und das Team der Gesunden Gemeinde lädt die gesamte St.Romaner Bevölkerung ein, sich bei einer gemeinsamen Walking Runde fit zu halten.

**Wir treffen uns  
ab Montag, 25. April 2016,  
um 19.00 Uhr  
beim Pendlerparkplatz.**

Diese Nordic-Walking-Runde ist wie geschaffen für Walker, die nicht gerne alleine unterwegs sind, sondern sich gerne in Gesellschaft fit halten möchten. Hier werden auch keine sportlichen Wettkämpfe veranstaltet, sondern dient der gesundheitsfördernden Bewegung.

Das Treffen findet anschließend **wöchentlich** jeweils **Montags** statt und wir freuen uns schon jetzt auf eine „Gesellige Runde“!

### **Die Katzenkastration bringt´s!**

Die Kastration von Katzen und Katern ist nur ein kleiner Eingriff mit einer großen Wirkung.

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen (beiderlei Geschlechts!) mit Freigang ist für jeden Tierarzt ein Routineeingriff, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt.

Neben dem Wegfall vom lästigen Markieren und der lautstarken Rolligkeit bringt die Kastration den Tieren eine deutlich höhere Lebenserwartung. Die Tiere streunen weniger und sind daher weniger Risiken, wie Verletzungen, div. Infektionskrankheiten und nicht zuletzt dem Straßenverkehr ausgesetzt. Zudem sind die Tiere untereinander verträglicher.

Der Empfehlung des Tierschutzombudsmannes zu folgen und Ihre (Haus) Katzen kastrieren zu lassen, bringt nicht nur dem Tier selbst Vorteile, sondern Sie leisten dadurch auch einen aktiven Beitrag zum Tierschutz. Den ungewollten Katzenjungen steht meist ein äußerst ungewisses Schicksal bevor. Und leider landen diese Tiere nur allzu oft in einem Tierheim oder enden als verwilderte und unversorgte Streunerkatzen.

Bei Fragen steht Ihnen der Tierschutzombudsmann gerne zur Verfügung.

Tel.: 0732 / 77 20 14 280, E-Mail: [tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at](mailto:tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at)



### ***Sprechtage Notar***

Notar Mag. Hubert Breitwieser vom Notariat Engelhartzell hält **jeden 2. Dienstag** im Monat von **13.00 bis 14.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt St.Roman ab.

Die nächsten Termine:

**12. April 2016**

**10. Mai 2016**

## Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn
Fr. 18. März	Jahreshauptversammlung des Imkervereines	GH Friedlwirt	20:00
Sa. 19. März	St.Patrick's Day im Pub "Irish Rover" mit Live-Band	GH Friedlwirt	20:00
Sa. 19. März	Frühjahrskonzert der TMK St.Roman/Esternberg	Volksschule	20:00
So. 20. März	Frühjahrskonzert der TMK St.Roman/Esternberg	NMS Esternberg	20:00
So. 20. März	Palmsonntag mit Palmprozession 9.00 Uhr Festzugaufstellung und Palmweihe beim GH Friedlwirt	Pfarrkirche	9:15
So. 27. März	"Osterhase zum Anfassen!"	Pfarrhofgarten	10:15
So. 27. März	Ostertanz der JVP-Ortsgruppe	GH Friedlwirt	21:00
Sa. 16. April	Vorstellgottesdienst der Firmlinge	Pfarrkirche Münzkirchen	19:00
So. 17. April	"Lenz auf'm Land" - Ausstellung von Meisterfloristin Birgit Kißlinger	"Dahoam" in Altendorf 82	09:00 - 17:00
So. 17. April	Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder	Pfarrkirche	9:15
So. 17. April	"Rad Total" im Donautal	Donautal	10:00 bis 18:00
Fr. 22. April u. Sa. 23. April	Chorkonzert mit "Cantus Volate"	Volksschule	20:00
So. 24. April	Mostkost mit Siegerehrung der Blumenschmuck-aktion 2015	Fam. Lang (Grasegger) in Watzing	13:00
Fr. 29. April	Frühjahrsübung der St.Romaner Feuerwehren	Rain	19:00
Sa. 30. April	Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehren 18.45 Uhr Festzugaufstellung beim GH Friedl-Wirt Abschluss im GH Friedl-Wirt	Pfarrkirche	19:00
So. 01. Mai	Anbetungstag der Pfarre St.Roman 8.00 Uhr Heilige Messe, 9.00 bis 12.00 Uhr Anbetung	Pfarrkirche	08:00
Do. 05. Mai	Christi Himmelfahrt - 14.30 Uhr Maiprozession	Pfarrkirche	9:15
So. 08. Mai	Muttertag im Gasthaus Scherrerwirt	GH Scherrerwirt	Ganztägig

## Abfallplaner

Papiertonne	Gelber Sack	Restmüll Ort	Restmüll Ort	Restmüll Land
		<b>3 Wochen</b>	<b>6 Wochen</b>	<b>6 Wochen</b>
Mi. 23. März	Di. 29. März	Di. 29. März	Mi. 20. April	Di. 29. März
Mi. 19. Mai	Di. 10. Mai	Mi. 20. April	Mi. 01. Juni	Di. 10. Mai